### ZAROF. Fachforum 2024 "Arbeitswelten flexibel gestalten – Irgendwie, Irgendwo, Irgendwann?!"

// Irgendwo
1. Der Arbeitsort als Lernort
2. Co-Working im ländlichen Raum







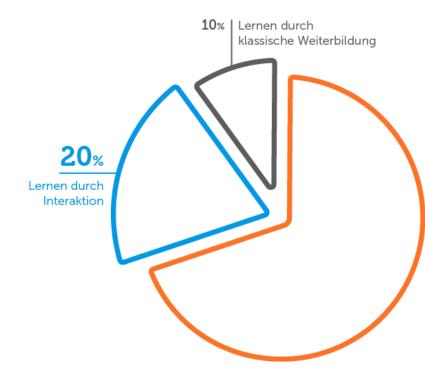
### IRGENDWO – arbeiten, lernen, sich austauschen: Alles an einem Ort?

ZAROF. Fachforum

1. Februar 2024

Im Gespräch mit Guido Rottkämper, Gründer und Geschäftsführer von design2sense in Leipzig Im Berufsalltag lernen wir darüber hinaus auch im Umgang mit Kollegen, sei es durch Beobachtung, durch Nachahmung oder durch gezieltes Nachfragen. Dazu gehören:

- Coachings und Mentoringprogramme,
- ✓ Austausch in Communities of Practice, Chats und Diskussionsforen
- ✓ Teamprojekte
- ✓ Interdisziplinäre und abteilungsübergreifende Aufgaben



Zum formalen Lernen zählen

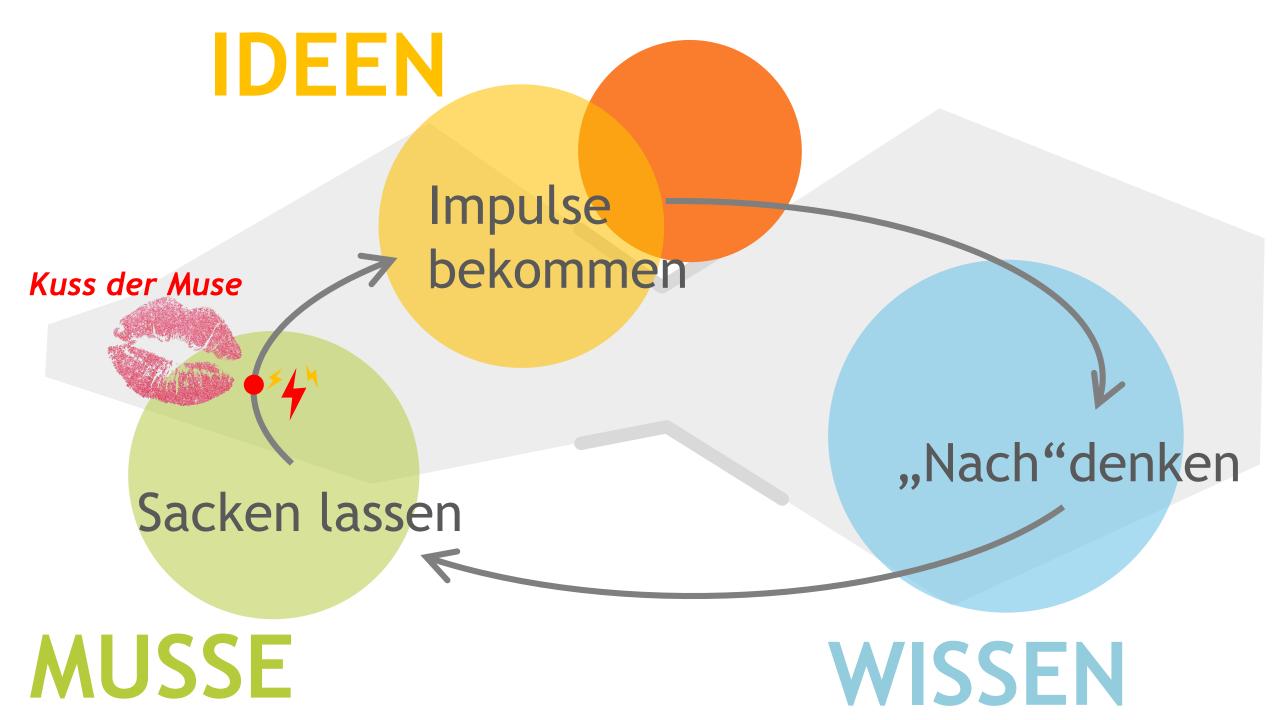
- ✓ Virtual Classroom-Veranstaltungen und Vor-Ort-Seminare
- ✓ Online-Assessments
- ✓ Zertifizierungen
- ✓ Web-based Trainings

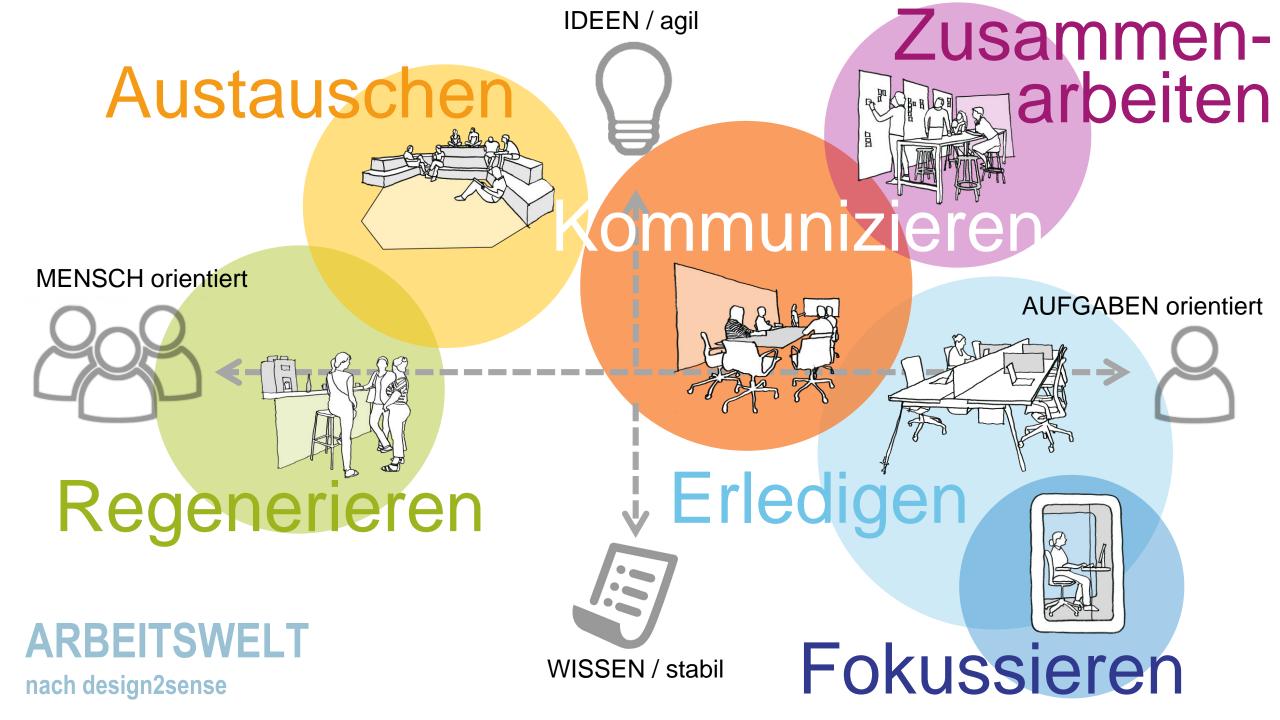
Lernen durch Herausforderungen im Beruf

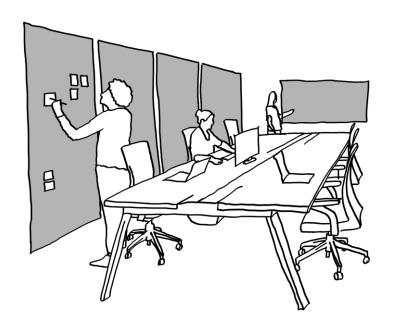
Am meisten lernen Mitarbeitende, wenn sie schwierige Aufgaben übernehmen und sie die dabei auftretenden Probleme selbstständig lösen, z. B. durch

- √ herausfordernde Projektarbeit
- ✓ neue Aufgaben oder Verantwortungsbereiche
- ✓ Job-Rotation, Positionswechsel oder Arbeit an anderen Standorten

# Wie funktioniert ARBEITSWELT?



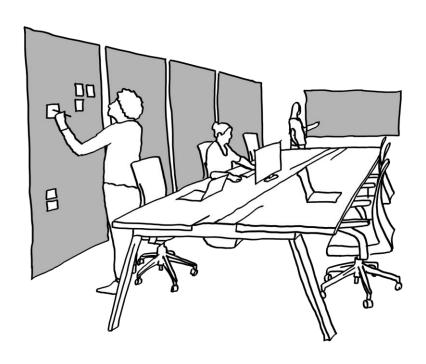




#### **TEAM**

- Nähe Homebase
- vorzugsweise für Teams buchbar / geeignet
- Mehrere Tage und Wochen
- besondere akustische Abschirmung sinnvoll
- Whiteboard oder Interaktive Bildschirme





# **Meeting kreativ**

- Insbesondere für interne Projektarbeit
- Workshopmaterial
- Whiteboard oder Touchscreen
- Flexible Möblierung





Meeting cosy

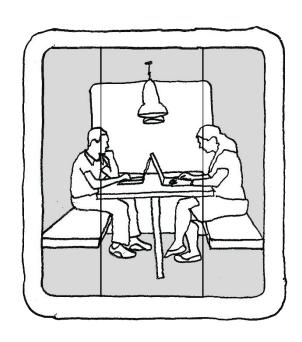
- Lounge / Bibliothek
- Softseating
- Entspannte Atmosphäre
- für informellen Austausch





- Agora, get together
- Temporär für alle
- zentraler Treffpunkt
- für informellen Austausch
- Gut in Kombination mit Cafeteria

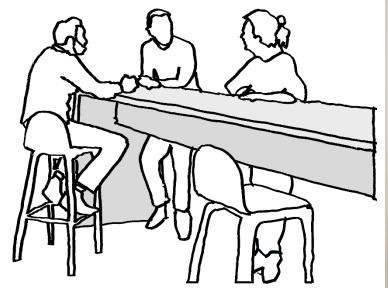




### Meetingbox

- Für schnellen, spontanen Austausch
- geringere Verweildauer als Meetingraum

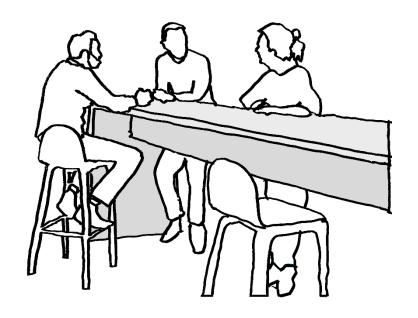




### Standup

- Für schnellen, spontanen Austausch
- Verweildauer > 1h
- Stehen = höhere Hirnaktivität

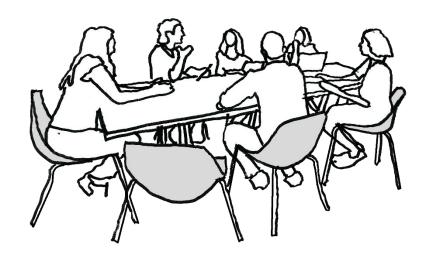




# **Shopfloor Meeting**

- Direkt am Band
- Schnelle Reaktion
- Teamidentifikation





#### Küchentisch

- zentraler Ort des sozialen Austausches
- in Kombination mit Küche
- Effizienzsteigerung von Kantinen



KOLLEKTIV

nach IMU Augsburg

INDIVIDUELL **PERSON** 



**TEAM** Lernen durch **Interaktion** 

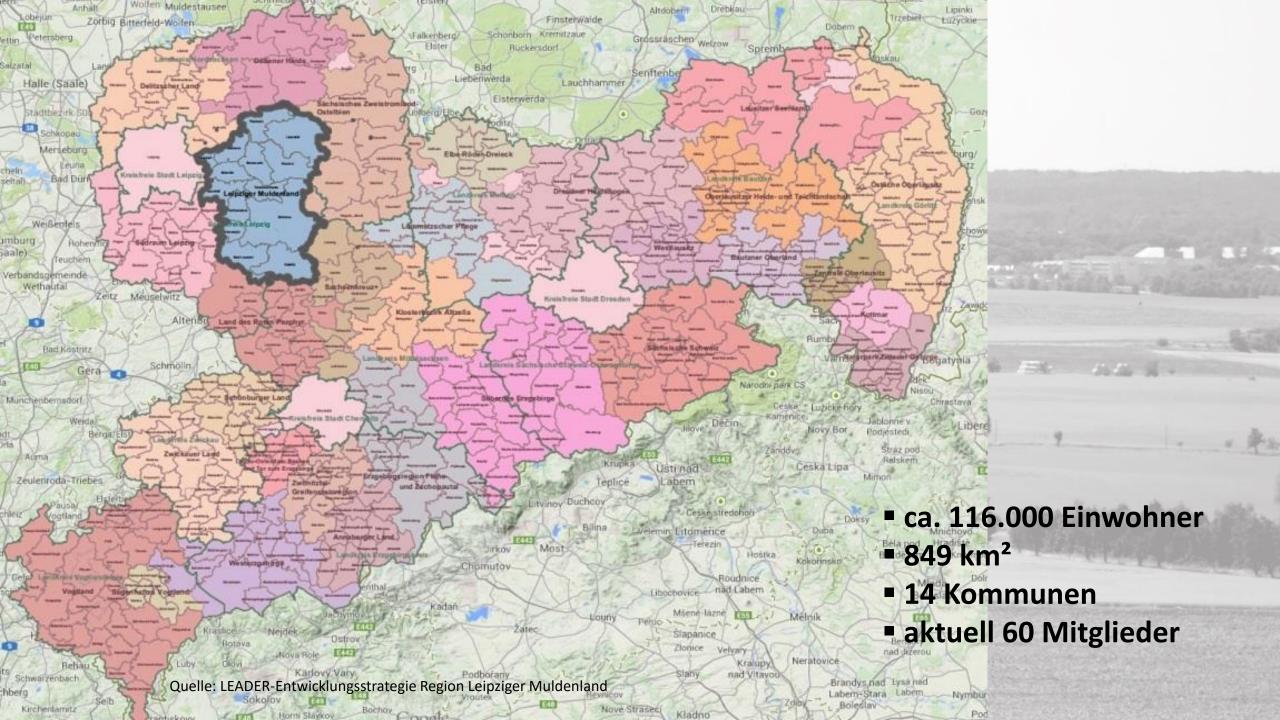


#### IRGENDWO - Co-Working im ländlichen Raum

ZAROF. Fachforum

1. Februar 2024

Im Gespräch mit Matthias Wagner, Regionalmanager bei Lokale Aktionsgruppe Leipziger Muldenland e.V.







## Vorteile von

- Einsparung von Pendlerwegen uf dem
  - ✓ attraktiv für junge Arbeitnehmer & Kreativszene
  - ✓ Vernetzung mit anderen Branchen
  - √ Wiederbelebung leerstehender Räume
  - ✓ Qualifizierung des Arbeitsumfelds













#### Pop-Up-Coworking im Leipziger Muldenland

#### Stationen

Wurzen Manufakturhöfe Grimma Alte Rösterei

Borsdorf Bahnhof

Beucha Am Kulturhaus (Cube)

Naunhof Am Bahnhof (Cube)

Colditz Pfarrhaus

Röcknitz Herrenhaus





ländlichen Raume: Hier investiert Europe in die ländtichen Gebiete

















sind hier: Aktuelles > Pressemeldungen

#### rbeitsorte der Zukunft, Zukunft der Arbeitsorte

n 30.03.2023 (2023/068)

ue Impulse für den Landkreis Leipzig



#### Coworking-Studie im Landkreis Leipzig

hnortnahe und flexibel nutzbare Arbeitsplätze, Coworking Spaces genannt, sind eine Alternative zur Arbeit im Home-Office und dem klassischen Büro. meinschaftlich genutzte Räume fördern den kreativen Austausch und somit Innovation, gleichzeitig reduzieren sie die Pendelei im Landkreis Leipzig.







### Auf bald!

ZAROF. Fachforum 2025 20. März 2025

>> zur Interessent\*innen-Liste (Link zu Let's Meet)





